



Universität
Zürich^{UZH}

Zahlen & Fakten

2021

Die Universität Zürich

Begeisternde Vielfalt

Grösste Universität der Schweiz

Die Universität Zürich (UZH) wurde 1833 gegründet. Heute ist sie mit 28 121 Studierenden die grösste Universität der Schweiz und verfügt mit rund hundert Fächern an 150 Instituten und an sieben Fakultäten über das landesweit umfangreichste Studienangebot.

Zwölf Nobelpreisträger

Die internationale Bedeutung der UZH wird an höchsten wissenschaftlichen Auszeichnungen deutlich: So hat die UZH zwölf Nobelpreisträger – darunter Albert Einstein oder Erwin Schrödinger – hervorgebracht.

Alles für die Gesundheit

Dank der Verknüpfung von medizinischer Forschung und klinischer Anwendung in den vier universitären Spitälern werden der Bevölkerung exzellente medizinische Leistungen angeboten.

Wissen teilen

Allen, die ihren Wissensdurst stillen möchten, stehen die Türen der UZH offen. Museen, Bibliotheken oder öffentliche Veranstaltungen vermitteln neue Erkenntnisse.

Forschung und Lehre

Die UZH bietet Studienprogramme für die Bachelor-, Master- und Doktoratsstufe in 50 Disziplinen sowie Weiterbildungen an. Sie betreibt Forschung in einem breiten Spektrum von Disziplinen und erbringt forschungsbasierte Dienstleistungen. Dabei legt die UZH Wert auf die inter- und transdisziplinäre Zusammenarbeit.

Nachhaltigkeit

Mit der Umsetzungsstrategie zur Sustainability Policy unterstreicht die UZH, dass sie sich als öffentlich finanzierte, in der Gesellschaft verankerte Institution der Förderung einer nachhaltigen Entwicklung verpflichtet fühlt und dafür konkrete Massnahmen ergreifen will. Das langfristige Ziel ist dabei die Klimaneutralität bis 2030.

Innovationen und Unternehmertum fördern

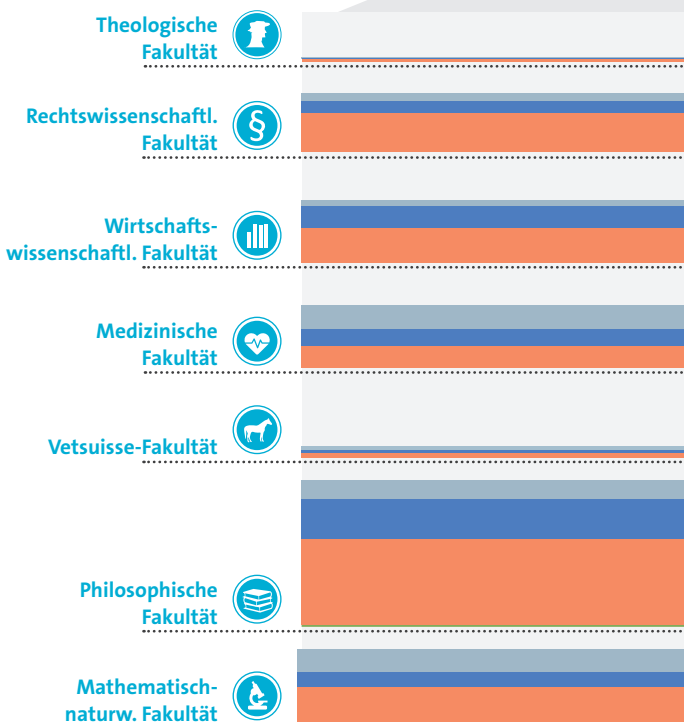
Die UZH unterstützt den Wissenstransfer in die Wirtschaft und Gesellschaft. Mit Themenclustern und Forschungsschwerpunkten stärkt sie Forschung und Innovationen.

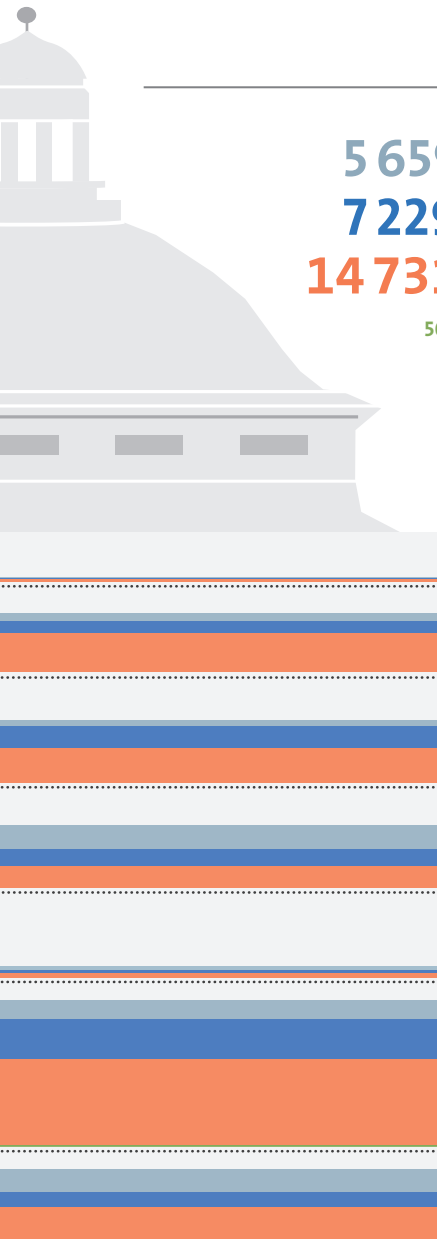
Die UZH in Zahlen

Studierende nach Fakultäten und Studienstufe

28 121

Studierende





5 659

Dektorierende

7 229

Masterstudierende

14 731

Bachelorstudierende

502 Studium zum
Lehrdiplom

78
96
134 308

571
776
2 573 3 920

342
1 515
2 244 4 101

1 607
1 073
1 410 4 090

276
187
303 766

1 279
2 599
5 632
502 10 012

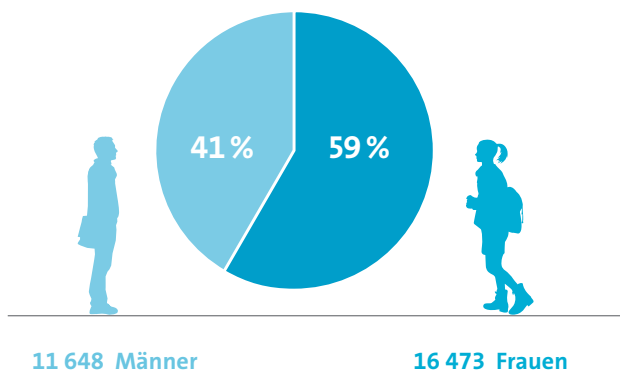
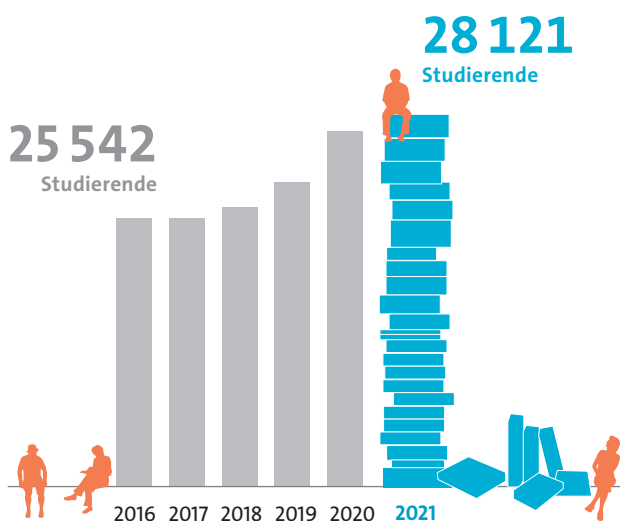
1 506
983
2 435 4 924

Die UZH in Zahlen

Zunahme der Studierendenzahlen

+ 2 579

Studierende (2016–2021)



Die UZH in Zahlen

Beliebteste Fächer

Meistbelegte Fächer Neueintritte HS 2021



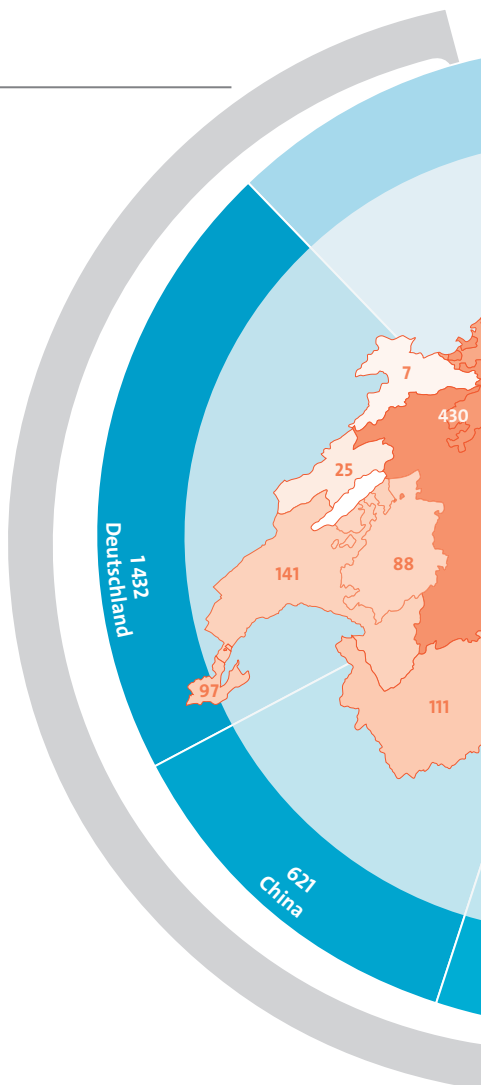
Meistbelegte Fächer nach Anzahl Studierender



Die UZH in Zahlen

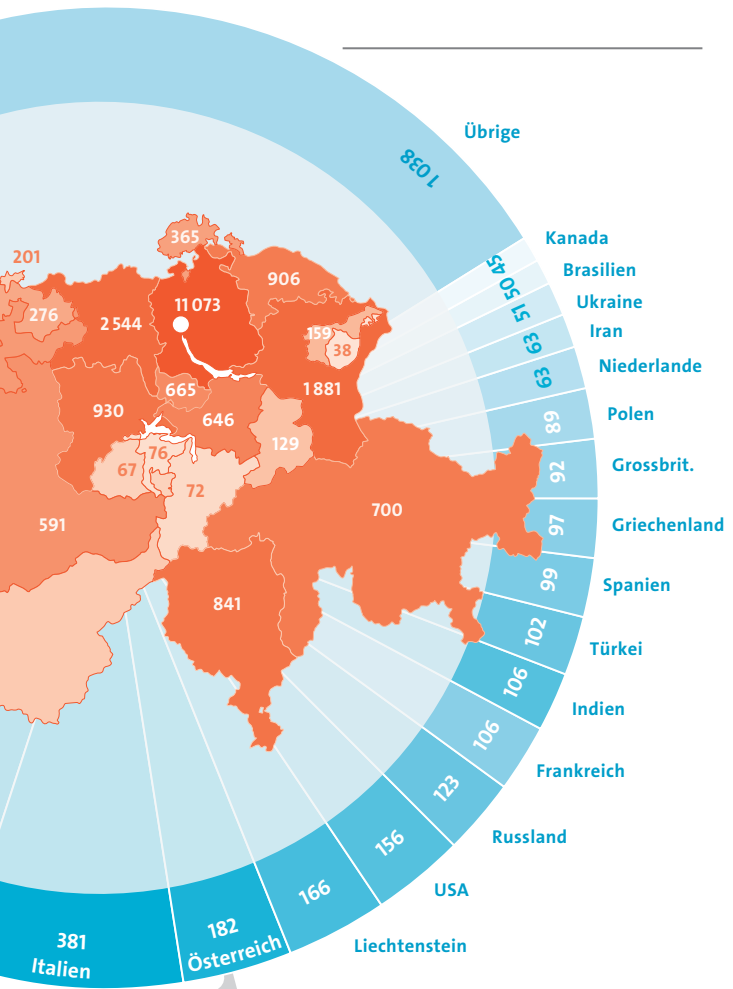
Herkunft der Studierenden

- 11 073 → Zürich
- 2 544 → Aargau
- 1 881 → St. Gallen
- 930 → Luzern
- 906 → Thurgau
- 841 → Tessin
- 700 → Graubünden
- 665 → Zug
- 646 → Schwyz
- 591 → Bern
- 430 → Solothurn
- 365 → Schaffhausen
- 276 → Baselland
- 201 → Basel-Stadt
- 159 → Appenzell A.Rh.
- 141 → Waadt
- 129 → Glarus
- 111 → Wallis
- 97 → Genf
- 88 → Freiburg
- 76 → Nidwalden
- 72 → Uri
- 67 → Obwalden
- 38 → Appenzell I.Rh.
- 25 → Neuenburg
- 7 → Jura



23 059

Studierende aus der Schweiz



5 062

Studierende aus dem Ausland (nach Herkunft)

Die UZH in Zahlen

Abschlüsse

6 078

Studienabschlüsse
im Jahr 2021

784
2 134
2 553

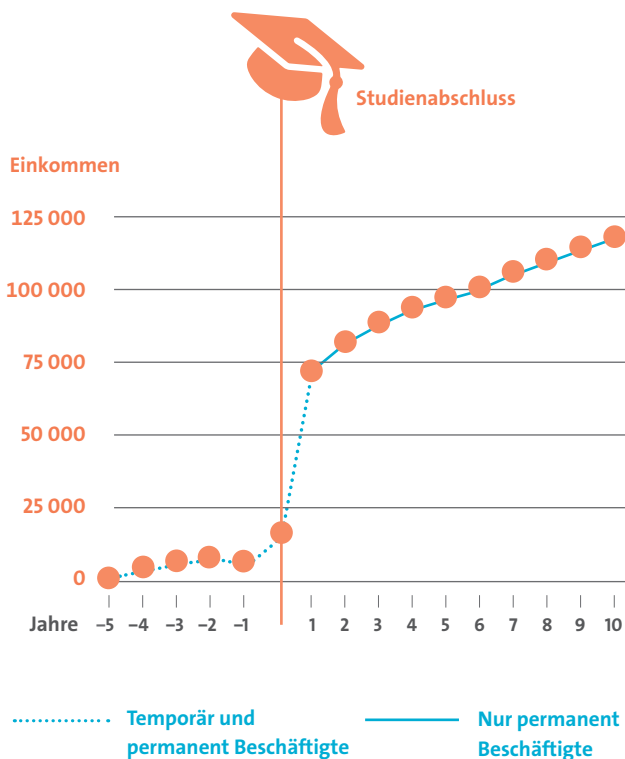
397 Eidgenössische
Fachprüfungen,
205 Lehrdiplome,
5 Andere



Die UZH in Zahlen

Arbeitsmarkt

Arbeitseinkommen von UZH-Absolventinnen und -Absolventen



Die Ergebnisse einer aktuellen Studie zeigen, dass UZH-Absolventinnen und Absolventen eine wichtige Quelle für hochqualifizierte Arbeitskräfte für die Schweizer Wirtschaft sind. Im Kanton Zürich entspricht die Zahl der UZH-Abgängerinnen und -Abgänger 7,9% der erwerbstätigen Bevölkerung im Alter von 25–55 Jahren, gesamtschweizerisch sind es 1,5%.

Die UZH in Zahlen

Personal

per 31.12.2021

9 896

Personen

7 187 in Vollzeitäquivalenten (VZÄ)

5 822

3 799 VZÄ



Mittelbau

Wissenschaftlicher
Nachwuchs und
fortgeschrittene
Forschende und
Lehrende

3 407

2 679 VZÄ



**Administratives und
technisches Personal**

735

709 VZÄ



Professuren

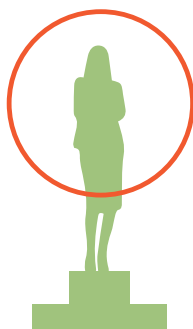
Die Abweichung bei der Gesamtzahl nach Personen ist auf Mehrfachanstellungen zurückzuführen.

Die UZH in Zahlen

Berufungen

51%

Frauenanteil
Berufungen im Jahr 2021



	Total Berufungen an der UZH	davon Frauen	
2021	55	28 →	51%
2020	55	23 →	42%
2019	63	15 →	24%
2018	57	13 →	23%
2017	69	21 →	30%
2016	61	17 →	28%

Die Tabelle umfasst alle Kategorien von Professuren: Ordentliche und ausserordentliche Professuren (auch ad personam), Assistenzprofessuren (auch mit tenure track), Förderungsprofessuren. Zur wesentlichen Steigerung der Berufungsrate der Frauen im Jahr 2021 hat die Ernennung von 8 PRIMA-Stipendiatinnen zu Assistenzprofessorinnen beigetragen.

Die UZH in Zahlen

Forschung und Innovation

Forschungsschwerpunkte

Um in der Forschung international auch künftig Spitzenpositionen einzunehmen, legt die UZH Universitäre Forschungsschwerpunkte (UFSP) fest. Ziel ist die Stärkung und Vernetzung von exzellenten Wissenschaftsfeldern und die Förderung von qualifizierten Nachwuchskräften.

Neuer nationaler Forschungsschwerpunkt an der UZH

Die Ursprünge und die Zukunft von Sprache sind Gegenstand des Nationalen Forschungsschwerpunkts «Evolving Language».

Kompetenzzentren

An den über 20 Kompetenzzentren arbeiten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus verschiedenen Disziplinen zusammen.

Medizinische Forschung

Die UZH unterstützt biomedizinische Spitzenforschung und fördert gezielt translationale Forschungsaktivitäten.

Technologieplattformen

Den Forschenden der UZH stehen modernste Technologieplattformen zur Verfügung.

UZH Innovation Hub

Der UZH Innovation Hub – die Drehscheibe für Innovation und Unternehmertum an der UZH – beschleunigt die Weiterentwicklung von neuen Erfindungen und Ideen und stärkt den Transfer von innovativer Forschung und Lehre in Wirtschaft und Gesellschaft.

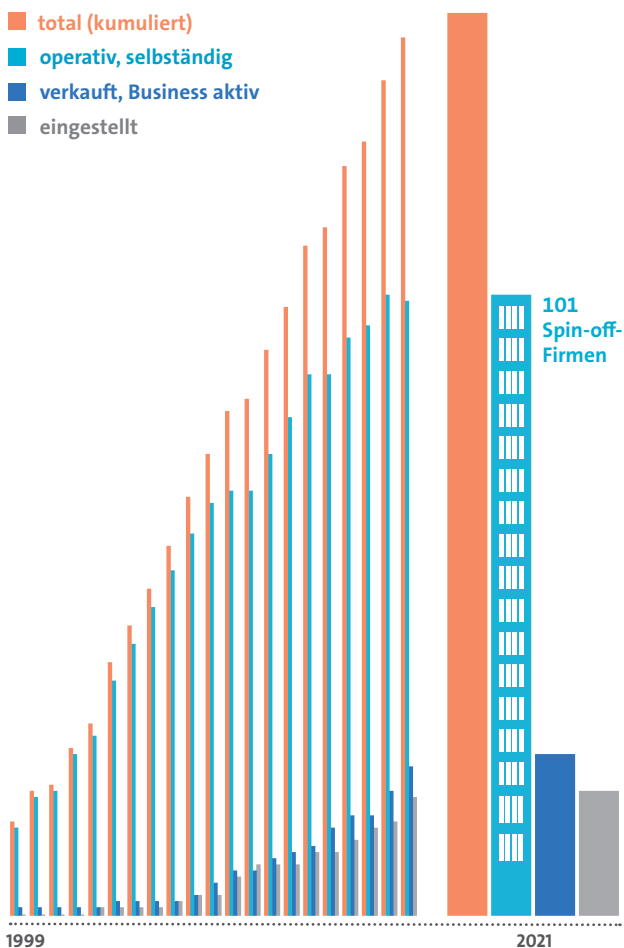
Weiter zu
Forschung an
der UZH



147

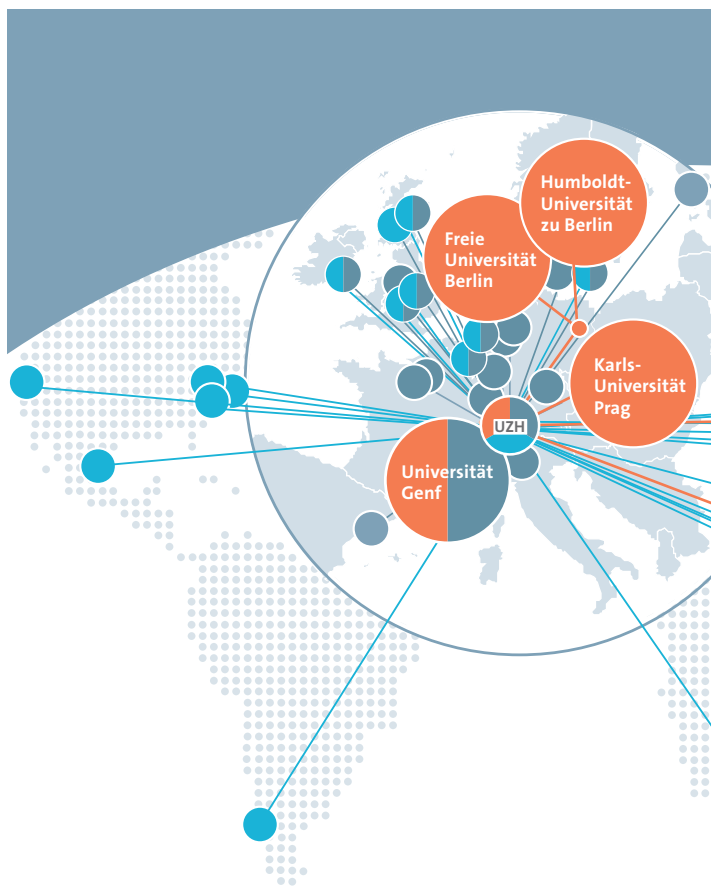
Spin-off-Firmen (kumuliert)
1999 – 2021

- total (kumuliert)
- operativ, selbständig
- verkauft, Business aktiv
- eingestellt



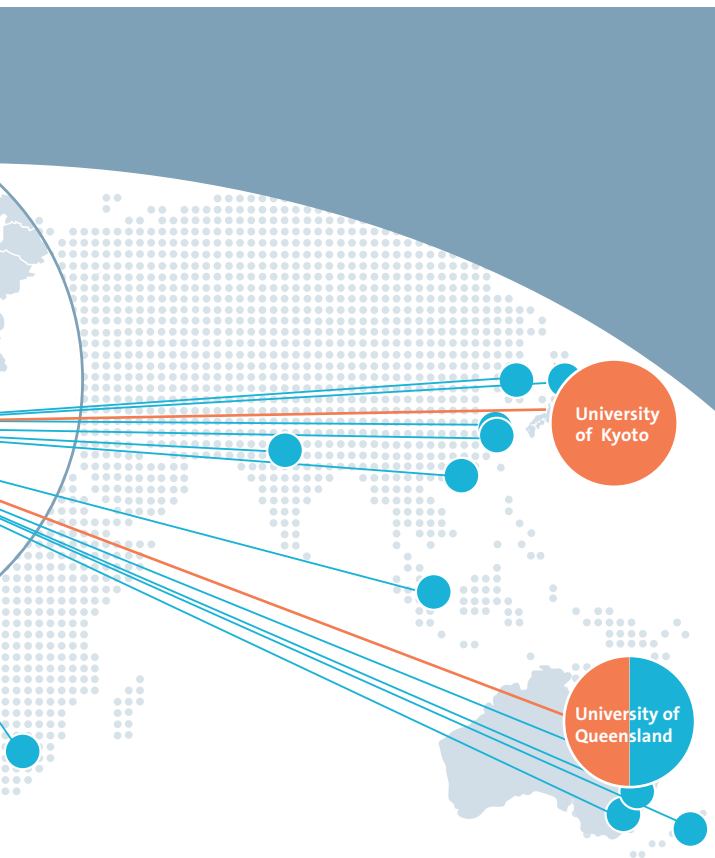
Die UZH in Zahlen

International vernetzt



Strategische Partnerschaften

Die UZH bewegt sich als exzellente und international ausgerichtete Forschungs- und Bildungsinstitution in einem dynamischen Umfeld. Sie hat strategische Partnerschaften mit der Freien Universität Berlin, der Humboldt-Universität zu Berlin, der Karls-Universität in Prag, der Universität Genf, der University of Kyoto und der University of Queensland.



LERU

Die UZH ist Mitglied der League of European Research Universities (LERU). Die LERU ist ein Netzwerk von 23 forschungsstarken Universitäten, die in insgesamt zwölf Ländern Europas beheimatet sind.

U21

Die UZH ist Mitglied von U21 (Universitas 21), einem globalen Netzwerk von 27 forschungsintensiven Hochschulen aus allen Kontinenten der Welt. Ziel ist es, die Forschungszusammenarbeit und den Wissensaustausch zu fördern.

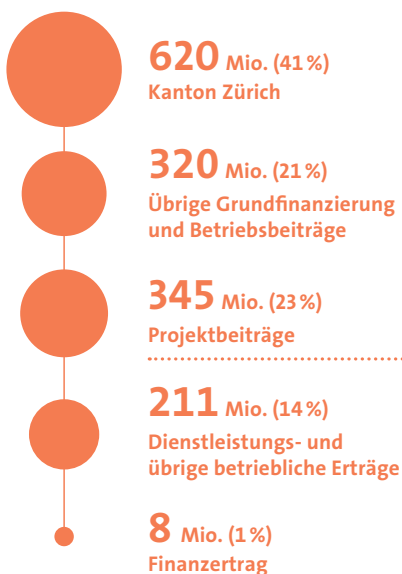
Die UZH in Zahlen

Erfolgsrechnung 2021

1,50

Milliarden CHF
Gesamtumsatz

Ertrag 2021 (in CHF)

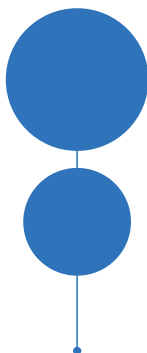


Aufwand 2021 (in CHF)

972 Mio. (64 %)
Personalaufwand

536 Mio. (36 %)
Übriger betrieblicher
Aufwand

2 Mio. (0 %)
Finanzaufwand



345 Mio.

Projektbeiträge / Drittmittel
(in CHF)

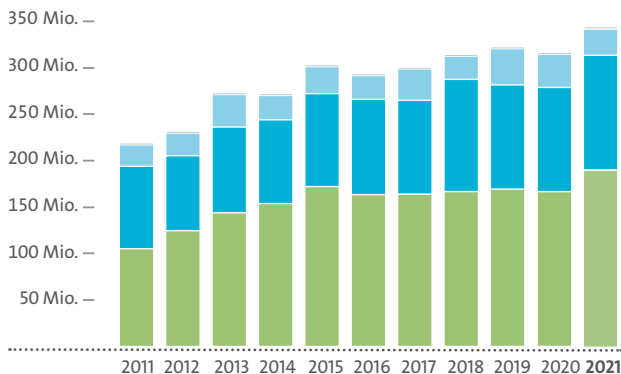
< 1 Mio.
Übrige

29 Mio.
EU und übrige internationale
Forschungsprogramme

124 Mio.
Wirtschaft und Private

191 Mio.
Staatliche Einrichtungen der Schweiz
(z.B. Schweizerischer Nationalfonds)

Entwicklung der Mittelherkunft bei Projektbeiträgen (in CHF)



Leitungspersonen und Organisationsstruktur der Universität Zürich

per Februar 2022

Mitglieder des Universitätsrats

Dr. Silvia Steiner, Regierungsrätin, Präsidentin

Peter E. Bodmer, lic. oec. publ.

Prof. em. Beat Hotz-Hart

Ulrich Jakob Looser, Dipl. Phys. ETH/lic. oec.

Prof. Dr. Antonio Loprieno

Prof. Dr. Petra S. Hüppi

Dr. Urs Oberholzer

Dr. Franziska Widmer Müller

→ www.uzh.ch/unirat

Mitglieder der Universitätsleitung

Prof. Dr. Michael Schaepman

Rektor

Prof. Dr. Gabriele Siegert

Vize-Rektorin und Prorektorin Lehre und Studium

Prof. Dr. Elisabeth Stark

Prorektorin Forschung

Prof. Dr. Christian Schwarzenegger

Prorektor Professuren und wissenschaftliche Information

Prof. Dr. Beatrice Beck Schimmer

Direktorin Universitäre Medizin Zürich

Stefan Schnyder

Dipl. Ing. ETH, Direktor Finanzen und Personal

François Chapuis

Dipl. Bauing. MAS REM, Direktor Immobilien und Betrieb

→ www.uzh.ch/unileitung

Dekaninnen und Dekane

Prof. Dr. Dorothea Lüddeckens (ThF)

Prof. Dr. Thomas Gächter (RWF)

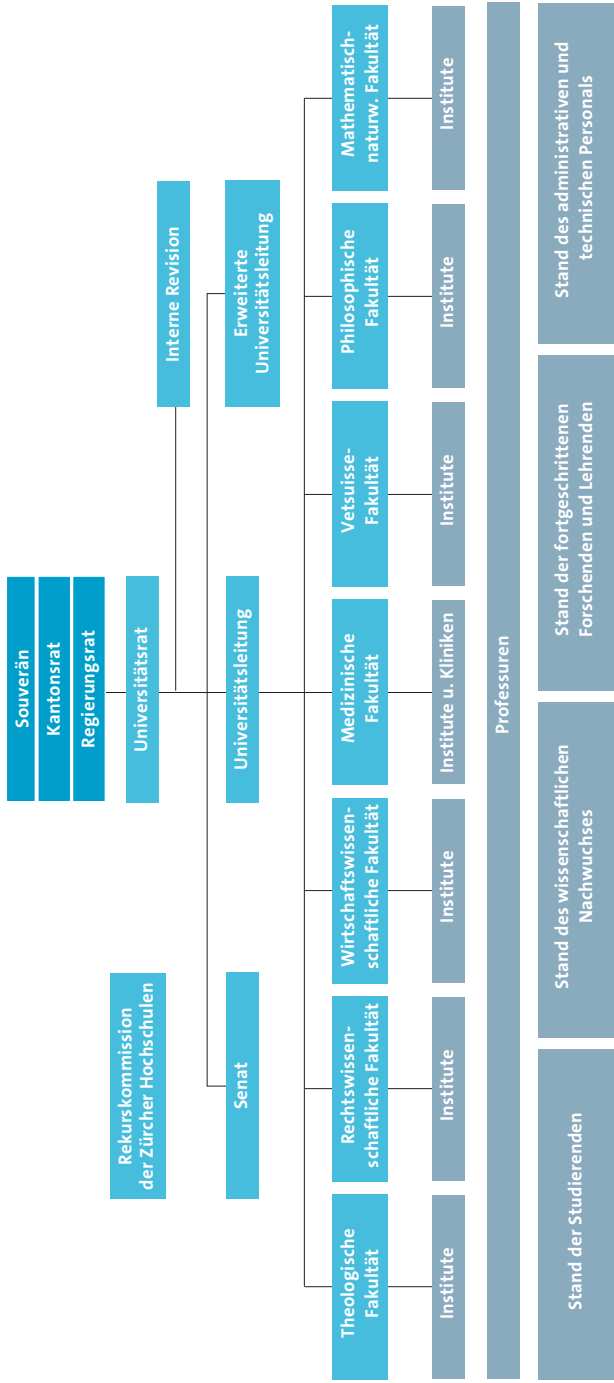
Prof. Dr. Harald Gall (WWF)

Prof. Dr. Frank Rühli (MeF)

Prof. Dr. Roger Stephan (VSF)

Prof. Dr. Katharina Michaelowa (PhF)

Prof. Dr. Roland Sigel (MNF)



Standorte der UZH

Standort Zentrum

Rämistrasse 71
8006 Zürich

Standort Irchel

Winterthurerstrasse 190
8057 Zürich

Standort Oerlikon

Affolternstrasse 56
Andreasstrasse 15
Binzmühlestrasse 14
8050 Zürich

Standort Lengg

Lengghalde 5
8008 Zürich

Standort Schlieren

Wagistrasse 12 und 14
8952 Schlieren

Auf dem Titelbild

Eine ganz neue und andere Perspektive auf die Welt ermöglichen Satellitenbilder.

Die Oberassistentin Claudia Rösli berät Schweizer Behörden, Firmen oder Privatpersonen bei der Auswertung dieser Bilder.

Foto: Diana Ulrich

Impressum

Herausgeberin: Universität Zürich (UZH)

Redaktion: Marita Fuchs

Gestaltung und Infografiken: Melanie Lindner

Adresse: UZH, Abteilung Kommunikation

Seilergraben 49, 8001 Zürich

marita.fuchs@uzh.ch

www.uzh.ch



Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt zum Jahresbericht.
Folgen Sie uns auf Facebook: fb.com/uzh.ch und
Twitter: [@UZH_ch](https://twitter.com/UZH_ch)